



MITTEILUNGSBLATT



Strompreise 2026



Wie im Mitteilungsblatt vom 4. September 2025 informiert, senkt die Elektra Niederbüren die Strompreise 2026 marginal und setzt auf ein zukunftsgerichtetes Tarifmodell. Da ab dem Jahr 2026 einige Anpassungen auf der Energierechnung wegen neuer regulatorischer Vorgaben erfolgen, informieren wir Sie hiermit über die wesentlichen Änderungen.

Die Elektra Niederbüren stellt das Tarifmodell grundlegend um – ein wichtiger Schritt zur Unterstützung der Energiewende. Der bisherige Hoch- und Niedertarif nach Tageszeiten wird gleichgesetzt. Für die Haushalte wird ein leistungsbasierter Netz-Tarif eingeführt, der Anreize für einen netzdienlichen Stromverbrauch setzt. Dies ist bei Grossbezügern bereits heute der Fall.

Neues Tarifmodell: Fair, transparent und zukunftsweisend

Ab dem Jahr 2026 basiert die Stromrechnung nicht mehr nur auf dem Energieverbrauch in Kilowattstunden (kWh), sondern zusätzlich auf der maximal beanspruchten Leistung in Kilowatt (kW). Hohe kurzfristige Leistungsspitzen belasten das Stromnetz stark und verursachen teure Ausbaumassnahmen – Kosten, die bislang von allen getragen werden mussten.

Das neue Modell schafft Anreize, diese Spitzen zu vermeiden und die Netzstabilität langfristig zu sichern.

Transparente Messkosten und neue Rückliedertarife

Im Rahmen der Tarifumstellung wird die Elektra ab dem Tarifjahr 2026 auch die Systemgebühren (Grund- und Betriebskosten für das Stromnetz) und Messkosten (Kosten für das Messsystem) separat und klar nachvollziehbar ausweisen. Dies ist eine Forderung aus dem neuen Energiegesetz, das nach der Annahme des Mantelerlasses eingeführt wurde.

Die Rückliedertarife werden ab 2026 marktbasierend ausgerichtet, basierend auf dem Referenzmarktpreis des Bundesamtes für Energie, BFE. Je nach Anlagegrösse gelten dabei unterschiedliche Mindestpreise. Diese Umsetzung erfolgt schweizweit mit den gleichen Ansätzen, so werden alle Produzenten gleichbehandelt.

Neuer Netz-Leistungstarif ab 2026: Fair und netzdienlich

Ab dem 1. Januar 2026 führt die Elektra Niederbüren einen leistungsbasierten Netz-Tarif ein. Damit trägt die Elektra den veränderten Anforderungen an eine moderne Stromversorgung Rechnung und schafft Anreize für einen gleichmässigen, netzdienlichen Stromverbrauch.



Was ändert sich?

Neu wird der Strompreis nicht nur auf Basis des Verbrauchs in Kilowattstunden (kWh) berechnet, sondern zusätzlich auf Basis der höchsten bezogenen Leistung in einem Monat – gemessen in Kilowatt (kW).

Konkret bedeutet das:

Für jeden Kunden wird diejenige Viertelstunde mit der höchsten Leistungsaufnahme im Monat gemessen. Für diesen Höchstwert wird ein Betrag verrechnet.

So funktioniert der Leistungstarif (Beispielrechnung):

- Höchste Leistungsspitze im Monat: 5 kW
- Leistungstarif: Fr. 1.50 pro kW (Basis- und Einfachtarif)
- Monatliche Leistungskosten: 5 kW × Fr. 1.50 = Fr. 7.50

Warum das sinnvoll ist

Leistungsspitzen – also kurzfristig sehr hoher Stromverbrauch – belasten das Netz stark und erfordern aufwändigen, kostspieligen Netzausbau. Diese Investitionen müssen von Allen getragen werden. Durch den neuen Leistungstarif fördert die DKS ein bewusstes Verbrauchsverhalten, das das Netz schont und die Kosten für alle tief hält.

Praktische Tipps für Kunden

Je gleichmässiger der Stromverbrauch verteilt ist, desto geringer fallen die Leistungskosten aus. Es lohnt sich daher, nicht mehrere stromintensive Geräte gleichzeitig zu betreiben, z. B.:

- Wärmepumpe oder Elektroheizung
- E-Ladestation für das Auto
- Waschmaschine und Tumbler
- Backofen

Durch eine zeitliche Staffelung dieser Geräte lässt sich die individuelle Leistungsspitze senken – und damit verbunden auch die monatlichen Leistungskosten.

Flexibilität im Stromnetz, Neuerungen aus Mantelerlass

Bis anhin werden Wärmepumpen, Boiler, Heubelüftungen und andere grössere Verbraucher durch die Elektra zu gewissen Zeiten gesperrt. Damit konnten Leistungsspitzen vermieden und somit das Netz entlastet werden. Wenn Sie als Kunde die sogenannte Flexibilität nutzen wollen wird ein Zuschlag von 1.0 Rp/kWh auf den Arbeitspreis der Netznutzung erhoben.

Mindestvergütungen für Solarstrom ab 2026

- Anlagen mit Eigenverbrauch unter 30 kW Leistung: Mindestvergütung von 6 Rappen pro kWh
- Anlagen mit Eigenverbrauch zwischen 30 kW und 150 kW: Die Mindestvergütung wird je nach Leistung individuell berechnet: 180 geteilt durch die Anlagenleistung (kW) ergibt die Vergütung in Rappen pro kWh. (Beispiel: Bei 120 kW Leistung = 180 / 120 = 1.50 Rp./kWh). Details hierzu sind auf der Website des Bundesamtes für Energie (BFE) verfügbar.
- Anlagen ohne Eigenverbrauch zwischen 30 kW und weniger als 150 kW: Mindestvergütung von 6,2 Rappen pro kWh

Vergütung für alle anderen Anlagen

Für PV-Anlagen mit einer Leistung von 150 kW und mehr vergütet

die Elektra Niederbüren grundsätzlich den jeweils vom Bundesamt für Energie (BFE) kommunizierten Referenzmarktpreis.

Einladung zur Informationsveranstaltung

Da die Umsetzung des Mantelerlasses und die Tarifierpassungen viele Neuerungen und somit auch Fragen aufwirft, möchte die Elektra Niederbüren ihre Kunden und auch Produzenten in einem persönlichen Austausch am **Dienstag, 18. November 2025 von 19.30 bis 21.00 Uhr mit anschließendem Umtrunk im Gemeindesaal Niederbüren** die Gelegenheit geben, sich zu informieren. Folgende Themen werden vorbereitet:

Tarifstruktur 2026

- Rückliefertarife und Mindestansätze
- vZEV, virtueller Zusammenschluss zur Eigenverbrauchsgemeinschaft
- LEG, lokale Energiegemeinschaft
- Abrechnungen der neuen Modelle

Damit wir uns entsprechend vorbereiten können, bitten wir Sie sich via info@niederbueren.ch mit dem Stichwort "Infoanlass ELEKTRA Tarife", sowie die Anzahl Personen anzumelden und dabei eventuelle Themen schon zu platzieren. Für Ergänzungen steht Ihnen Edy Stillhard unter der Telefonnummer 071 424 24 05, gerne zur Verfügung.

Elektra

Öffentliche Auflage



Einbürgerungsgesuch

Der Gemeinderat erteilt das Gemeindebürgerrecht von Niederbüren mit Beschluss vom 22. Oktober 2025 an:

Sandra Kodzoman, geb. 17. Dezember 1996, Staatsangehörige von Italien, wohnhaft in 9246 Niederbüren, Lindenstrasse 6. Sandra Kodzoman ist ledig und wohnt seit 2020 in Niederbüren und seit ihrer Geburt 1996 in der Schweiz, im Kanton St. Gallen. Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt.

Öffentliche Auflage

Das Aufgatedossier mit dem Einbürgerungsbeschluss liegt während 30 Tagen, vom 31. Oktober bis 1. Dezember 2025 bei der Gemeinderatskanzlei, Büro 4, öffentlich auf.

Rechtsmittel

In der Gemeinde Niederbüren können Stimmberechtigte während der Auflagefrist Einsicht in das Dossier nehmen und gegen den Einbürgerungsbeschluss schriftlich und begründet beim Gemeinderat Niederbüren, Gossauerstrasse 5, 9246 Niederbüren, Einsprache erheben. Die Einsprache ist gültig, wenn sie innert der Auflagefrist eingereicht wird, hinreichend begründet ist und keine Ausführungen enthält, die gegen das Verbot der Diskriminierung verstossen (Art. 24ff. Gesetz über das St. Galler Bürgerrecht, BRG, sGS 121.1).

Gemeinderat



Terminkalender



5.11.	Mittwoch	13.15 h	Bliib fit: Wanderung
7.11.	Freitag	13.30 h	Veteranenjass, z. a. Herberge
8.11.	Samstag	18.00 h	Raceletteabend mit Gesang, Männerchor Niederbüren
11.11.	Dienstag	10.00 h	Besichtigung Steigerungsobjekt, Gossauerstr. 41
12.11.	Mittwoch	07.00 h	Grünabfuhr
13.11.	Donnerstag	11.30 h	Senioren-Zmittag: Freizeitpark Niederbüren
13.11.	Donnerstag		Für Familiä Niederbüren: Chrabbeltreff mit Mütter-/Väterberatung
14.11.	Freitag	18.00 h	Jungbürgerfeier
14.11.	Freitag	19.30 h	Feuerwehrverein Niederbüren: Frühwinterwanderung / Rest. Schnart
15.11.	Samstag	14.00 h	Helpgruppe: Übung
21.11.	Freitag	13.30 h	Veteranenjass, z. a. Herberge
21.11.	Freitag		Musikgesellschaft Niederbüren: Hauptversammlung
25.11.	Dienstag	10.00 h	Grundstücksteigerung im Gemeindesaal
26.11.	Mittwoch	07.00 h	letzte Grünabfuhr



Kündigung Hauswart

Geschätzte Niederbürerinnen und Niederbürer

Franco Chiavi hat seine Tätigkeit als Hauswart an unserer Schule per Ende Januar 2026 gekündigt. Nach 17 Jahren im Dienst der PSNB wird er eine neue Herausforderung annehmen.

Während seiner langjährigen Anstellung hat Franco Chiavi die Schulanlage betreut und zur reibungslosen Durchführung des Schulbetriebs beigetragen. Der Schulrat bedankt sich für die geleistete Arbeit und den Einsatz über viele Jahre hinweg.

Die Stelle des Hauswarts wird in den kommenden Tagen neu ausgeschrieben. Der Schulrat setzt sich für eine zügige und sorgfältige Nachbesetzung ein, um den Betrieb der Schule weiterhin zuverlässig sicherzustellen.

Der Schulrat



Neueröffnung Alte Herberge

Wir sind wieder zurück in der Alten Herberge in Niederbüren – ein Ort zum Geniessen, Feiern und Wohlfühlen.

Die Alte Herberge Niederbüren wurde 1730 erbaut und ist heute ein Ort lebendiger Gastfreundschaft. Nach einer umfassenden Renovation erstrahlt das geschichtsträchtige Haus in neuem Glanz. Mit viel Liebe zum Detail wurde das Beste aus der Vergangenheit bewahrt und mit modernem Komfort kombiniert. Das Ergebnis: ein einzigartiges Restaurant- und Erlebnisort, an dem alle Gäste willkommen sind.



Der historische Riegelbau wurde stilvoll erneuert: Böden, Leuchten, Fenster und Türen glänzen neu, während mächtige Eichenbalken und alte Holzelemente sorgfältig aufgefrischt wurden. Sichtbar gemachte Mauern aus Bollensteinen aus der Thur bringen das ursprüngliche Herz des Hauses zum Vorschein. Im Untergeschoss warten ein stimmungsvoller Weinkeller und moderne Sanitärräume auf unsere Gäste. Auch draussen erstrahlt alles in neuer Qualität: Die Terrasse wurde komplett neugestaltet, ideal für gemütliche Stunden im Freien. Ein Pavillon schützt vor der Strasse, und der neue, barrierefreie Haupteingang führt direkt zwischen Riegelbau und der neuen Laube hindurch. Die Laube ist unser neuer kulinarischer Genuss-Treffpunkt, begleitet von flexiblen Räumen für Firmen, Gruppen und festliche Anlässe. Direkt daneben schlägt das Herz unserer Herberge: die komplett neue Küche, in der mit Leidenschaft, Kreativität und regionalen Produkten gekocht wird. Die historische Gaststube präsentiert sich charmant wie eh und je, ein lebendiger Treffpunkt für Jung und Alt. Die beliebte Äbtestube im ersten Stock bietet stilvollen Raum für Bankette. Zudem stehen zwei moderne Sitzungszimmer zur Verfügung. Und wer länger bleiben möchte, kann sich in drei frisch eingerichteten Hotelzimmern verwöhnen lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Landgasthof zur Alten Herberge

Novemberwanderung

- Datum:** Mittwoch, 5. November 2025
Treffpunkt: 13.15 Uhr Kirchplatz Niederbüren
Wir fahren mit den Autos zum Parkplatz Grünau beim Oberstufenzentrum in Wittenbach
Route: Kirchsteig – Oberbächliweg – Möslengeweg – Neuhof – Chapfstrasse – Sitterstrandweg – Erlenholz (Kaffeehalt) – Alter Bischofszellerweg – Holweg – Langbruggweg – Grünau
Wanderzeit: ca. 2 Stunden
Auskunft: Urs und Monika Gemperle, Tel. 071 422 31 70

Chunsch au mit?

«Blieb fit» Team Wandergruppe 60+ Niederbüren

Bücherkaffee 2025

Samstag, 15. November 2025, von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr.
Geniessen Sie frischen Zopf, Kaffee, Punsch und Süssmost in unserer weihnachtlich dekorierten Bibliothek.

Entdecken Sie dabei unsere neusten Bücher, Tonies, DVD's und Kinder-CD's. Die beliebten Advents-/Weihnachtsmedien sind ab 15. November 2025 in der Ausleihe. Lassen Sie sich davon inspirieren und erfreuen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Nicht vergessen: am Samstag, 1. November 2025 bleibt die Bibliothek geschlossen.

Bibliothek OZ Thurzelg Oberbüren

Unentgeltliche Rechtsauskunft Amtsnotariat Wil

Donnerstag, 6. November 2025

Jeweils am ersten Donnerstag jeden Monats, von 17.00 bis ca. 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates Wil in den Räumlichkeiten an der Lerchenfeldstrasse 11, 9500 Wil SG, statt. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen, beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je ca. 15 Minuten. Um eine vorgängige telefonische Anmeldung beim Amtsnotariat Wil wird gebeten: 058 229 76 30.

Amtsnotariat Wil

Behördenworkshop

Die Behördenmitglieder der fünf Körperschaften haben sich im Rahmen eines Workshops am 25. Oktober 2025 intensiv mit den Erkenntnissen aus den zwei Bevölkerungsworkshops auseinandergesetzt. Sie sprechen sich für die Weiterbearbeitung der Variante «grosse Einheitsgemeinde» aus, die alle drei Schulgemeinden in die politische Gemeinde integriert. Dieser Konsens bildet die Grundlage für die weitere Arbeit der Projektgruppe und die Vorlage an den Bürgerversammlungen 2026.



Oberstufenschulrat Thurzelg

Stellensuche

Mitarbeitende im Administrativen- und Steuerklärungsdienst der Pro Senectute Regionalstelle Gossau & St. Gallen Land gesucht

Möchten Sie im Raum Gossau & St. Gallen Land (Gossau, Flawil, Degersheim, Gaiserwald, Wittenbach, Häggenschwil, Andwil, Niederbüren, Waldkirch, Muolen...) mit Ihrem kaufmännischen Wissen älteren Menschen eine Freude machen und sie damit entlasten? Suchen Sie eine Herausforderung von unschätzbarem Wert für die etwas ältere Bevölkerung und möchten dabei Ihre Arbeitsstunden flexibel einteilen?

Dann sind Sie genau die Person, die wir suchen und die unser Team bereichert!

Melden Sie sich gerne telefonisch und unverbindlich bei uns. Dann erfahren Sie mehr über die Aufgabe und erhalten gleichzeitig die Sicherheit, dass wir Sie in dieser wertvollen Aufgabe begleiten werden.

Kontakt: Pro Senectute Gossau & St. Gallen, Hirschenstrasse 27, 9200 Gossau, Brigitte Engler, Tel. 071 388 20 54, brigitte-engler@sg.prosenectute.ch

Pro Senectute




“Mach mal Pause!”
wie ich präsent werden und bleiben kann

VORTRAG MIT GESPRÄCH

Montag 3. November 2025
19.30 bis 21.30 Uhr
Pavillon, Niederwil
(Flawilerstr. 12)

Referentin: Madeleine Winterhalter von der Fachstelle
Partnerschaft-Ehe-Familie, St. Gallen

 SEELSORGEEINHEIT ONN

Friedberg 

Entdecke das Gymnasium Friedberg

Infoabende
Fokus Friedberg Di., 18.11. 🕒 17:30 🕒 18:30 Uhr
Fokus Talentschule Mo., 24.11. 🕒 17:30 🕒 18:30 Uhr

Kindergymi Mi., 19.11., 13:30 Uhr

Thema am Kindergymi
**Kinder
haben
Rechte!**
Keine Anmeldung nötig



friedberg.ch



Entdecken Sie die Schweiz mit der Spartageskarte Gemeinde.

 spartageskarte-gemeinde.ch



Männerchor
Niederbüren 



**Gemütlicher Abend
mit Raclette und Gesang**

▪ Bar mit DJ Bruno

Samstag, 8. November, ab 18.00 Uhr
Gemeindesaal Niederbüren

